



CertiLingua®

Exzellenzlabel für mehrsprachige, europäische und internationale Kompetenzen

CertiLingua Partner Germany

CertiLingua Partner International



Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie



Ministerium für Bildung, Jugend und Sport



Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft



Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur



STAATSMINISTERIUM FÜR KULTUS



Austria



Belgium



MINISTERSTVO ŠKOLSTVÍ, MLÁDEŽE A TĚLOVÝCHOVY

The Czech Republic



REPUBLIC OF ESTONIA
MINISTRY OF EDUCATION AND RESEARCH



France



Ministero Istruzione, Università e Ricerca
Direzione Generale per gli ordinamenti scolastici e la valutazione del sistema nazionale di Istruzione
ITALY

Italy



City of Perm



Sweden

Swedish National Agency for Education

Vorname Name

geboren am XX.XX.XXXX in GEBURTSORT
NAME DER SCHULE

wird im Zusammenhang mit dem Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife das CertiLingua® Exzellenzlabel für mehrsprachige, europäische und internationale Kompetenzen verliehen.

Er hat folgende Kompetenzen erworben:

Fremdsprachenkompetenzen

FREMDSPRACHE 1 B2/C1
FREMDSPRACHE 2 B2

Bilinguale Kompetenzen

Er hat **FREMDSPRACHE** im Fach **FACH** im Sekundarbereich II angewendet und die entsprechenden Kompetenzen erworben, diese Sprache für seine weitere Qualifizierung an Hochschulen und im Berufsleben einzusetzen.

Europäische und internationale Kompetenzen

Er hat die *CertiLingua® Exzellenzstandards für interkulturelle Kompetenzen* erreicht.

Er hat seine interkulturelle Handlungsfähigkeit in einem europäischen/internationalen Begegnungsprojekt nachgewiesen. Im Rahmen des Projekts hat er eine selbstgewählte Fragestellung untersucht und hierzu eine Dokumentation verfasst.

Thema: *TITEL DER PROJEKTDOKUMENTATION*

Das Exzellenzlabel CertiLingua® für mehrsprachige, europäische und internationale Kompetenzen wird als Nachweis exzellenter Leistungen ergänzend zum Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife verliehen.

Das Exzellenzlabel CertiLingua® für mehrsprachige, europäische und internationale Kompetenzen wird ausschließlich von Schulen vergeben, die dazu vom Niedersächsischen Kultusministerium und dem CertiLingua®-Netzwerk autorisiert sind. Diese Schulen haben mit ihrer Akkreditierung nachgewiesen, dass sie

- im Sekundarbereich II in zwei modernen Fremdsprachen mindestens das Referenzniveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen ermöglichen,
- im Sekundarbereich II Fremdsprachen als Arbeitssprachen in Sachfächern bis zum Abitur anbieten,
- vertiefte fachliche und fachübergreifende Einsichten in europäische und internationale Lebenswirklichkeiten anbahnen,
- regelmäßig für Schülerinnen und Schüler europäische und internationale Kooperationsprojekte anbieten,
- nachhaltig mit transparenten Verfahren und Methoden der Evaluation die Qualität der sprachlichen, europäischen und internationalen interkulturellen Lernangebote sichern.

Die Schulen arbeiten in einem Netzwerk mit anderen Schulen zusammen, die im In- und Ausland das Exzellenzlabel CertiLingua® für mehrsprachige, europäische und internationale Kompetenzen unter vergleichbaren Bedingungen vergeben. Weitere Informationen unter www.certilingua.net.

Referenzniveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen¹

Selbstständige Sprachverwendung	B2	<p>Kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen.</p> <p>Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengungen auf beiden Seiten gut möglich ist.</p> <p>Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.</p>
---------------------------------	-----------	--

Referenzniveau C1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen

Kompetente Sprachverwendung	C1	<p>Kann ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. Kann sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel gebrauchen. Kann sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.</p>
-----------------------------	-----------	--

CertiLingua® Exzellenzstandards für Interkulturelle Kompetenzen²

Europäische und Internationale Kompetenzen	
Wissen über kulturelle und soziale Vielfalt	<p>Ich verfüge über sozio-kulturelles Orientierungswissen zu Kulturen, deren Sprachen ich erlernt habe.</p> <p>Ich verstehe Bedeutung, Struktur und Funktion europäischer und internationaler Institutionen (EU, Europarat, Vereinte Nationen etc.) im Bezug zueinander und im Hinblick auf nationale und regionale Aufgaben.</p> <p>Ich kann mein Wissen über Kommunikation anwenden und die Konventionen fremder Kulturen beachten.</p>
Bewusstheit und Haltungen	<p>Ich bin offen gegenüber anderen Sprachen und Kulturen und respektiere kulturelle und sprachliche Vielfalt.</p> <p>Ich kann Meinungen und Vorurteile zu und in anderen Kulturen erkennen, hinterfragen und einordnen und, falls nötig, meine Haltung verändern.</p> <p>Ich kann mir eine eigene Meinung zu europäischen und internationalen Themen und deren Auswirkungen auf die Bürger bilden (u.a. EU-Erweiterung, Verfassung, Globalisierung, Klimawandel). Mir ist bewusst, welche Probleme nur in internationaler Kooperation gelöst werden können.</p>
Handlungskompetenzen in interkulturellen Zusammenhängen	<p>Ich kann in direkter persönlicher Begegnung gemeinsam mit Menschen aus anderen Ländern Aufgaben bewältigen und evaluieren.</p> <p>Ich kann Strategien einsetzen, um sprachliche und kulturelle Missverständnisse und Konflikte in verschiedenen Formen internationaler Projektarbeit zu erkennen und zu lösen.</p> <p>Ich kann in interkulturell herausfordernden Begegnungen und Situationen überlegt handeln.</p>

¹ <http://www.goethe.de/Z/50/commeuro/303.htm>

² Auf der Grundlage des *Framework of Reference for Pluralistic Approaches (FREPA)* 2007, http://carap.ecml.at/Portals/11/documents/C4pub2007E_20080302_FINAL.pdf und des Common Framework for Europe Competence (CFEC) 2010, http://europeesplatform.nl/elos/wp-content/uploads/sites/3/2013/07/Microsoft_Word_-_Common_CFEC_May_2010.pdf.